

Neue Avifaunistische Jahresberichte aus Sachsen-Anhalt - Aufruf zur Mitarbeit

Von Stefan Fischer, Andreas Pschorn & Martin Schulze

In diesem Heft des Apus ist der zehnte vogelkundliche Jahresbericht unter dem Titel „Aus ornithologischen Tagebüchern: Bemerkenswerte Beobachtungen in Sachsen-Anhalt“ (GEORGE et al. 2006) erschienen. Nach intensiven Diskussionen im OSA-Vorstand wurde beschlossen, das Konzept der Jahresberichte zu ändern. Der für die „alten“ Jahresberichte geltende Grundsatz „Schnelligkeit vor Vollständigkeit“ sollte umgekehrt werden. Größere Vollständigkeit und stärkerer Zeitverzug zwischen Jahresabschluß und Erscheinen des Jahresberichtes scheinen insbesondere deshalb geboten, weil

- Nutzer der Jahresberichte weitgehend umfassend über das avifaunistische Geschehen eines Jahres informiert werden sollen,
- ausführliche Jahresberichte unbedingte Voraussetzung für die Erstellung einer aktuellen Avifauna sind,
- Kreisberichte, die meist erst im Laufe des Folgejahres erscheinen, weitgehend in den Gesamtbericht integriert werden sollen.

Vorbild für die neuen Berichte aus Sachsen-Anhalt könnten u.a. die Jahresberichte aus Brandenburg sein (zuletzt HAUPT et al. 2005).

Mit dem Paradigmenwechsel bei Vollständigkeit und Aufbau des Jahresberichtes soll auch die Datenspeicherung verbessert werden. Bislang werden die in verschiedenster Form gemeldeten Daten in Aktenordnern abgeheftet. Damit sind nachträgliche Datensuchen oder -auswertungen nahezu ausgeschlossen oder zumindest extrem aufwendig.

Zukünftig sollen die Daten möglichst bereits als Exceldatei mit definierten Feldern abgegeben oder Datenmeldungen in anderer Form in die Exceldatei eingegeben wer-

den. Dies ermöglicht jederzeit Datenauszüge für spätere Auswertungen und gezielte Suche nach Daten.

Die in den „Berichten des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt“ seit 2004 unter dem Titel „Bestandssituation seltener Vogelarten in Sachsen-Anhalt“ erscheinenden Übersichten über Brutvorkommen seltenerer Arten (zuletzt FISCHER & DORNBUSCH 2005) werden zukünftig in den Jahresbericht integriert oder in Kurzform übernommen, ebenso die Mitteilungen zu meldepflichtigen Arten. Auch die Ergebnisse der Wasservogelzählungen und anderer Programme werden in den neuen Jahresbericht integriert.

Um die neuen umfangreicheren Jahresberichte effektiv erarbeiten zu können, werden die Melder um eine möglichst hohe Meldedisziplin gebeten. Zur Meldewürdigkeit von Beobachtungen und zum Meldeprozedere werden nachfolgend einige Empfehlungen gegeben:

Was soll gemeldet werden ?

Prinzipiell sind alle quantitativen Daten meldepflichtig. Von besonderem Interesse sind alle Daten zum jahreszeitlichen Auftreten, insbesondere Erst- und Letzt Daten, zu größeren Konzentrationen, alle flächenbezogenen Daten, Siedlungsdichteangaben, Vorkommen an ungewöhnlichen Orten. Um die Ausbreitung von Neozoen weiterhin gut dokumentieren zu können, sollten auch alle Beobachtungen von Neubürgern gemeldet werden.

Meldepflichtige Seltenheiten (soweit in der folgenden Liste aufgeführt, sind sie dort unterstrichen !) sind grundsätzlich zu dokumentieren und bei der Avifaunistischen Landeskommision (= AK ST) einzureichen! Be-

rücksichtigen Sie dazu auch die noch gültigen Meldelisten von DSK und AK ST in APUS **11**, Heft 6, S. 347-349, 2003. Nur anerkannte Beobachtungen können in den Jahresbericht einfließen.

Die folgenden art- oder artengruppenspezifischen Meldehinweise sollen den Beobachtern die Entscheidung erleichtern, welche Beobachtungen von besonderem Interesse sind (meldepflichtige Arten nicht enthalten). Diese Hinweise sind nicht dogmatisch zu sehen. Nach dem ersten Jahresbericht nach neuem Konzept wird sich dann noch deutlicher abzeichnen, was zukünftig gemeldet werden sollte.

HÖCKERSCHWAN:

Brutkonzentrationen, Ansammlungen

SINGSCHWAN, ZWERGSCHWAN:

alle Beobachtungen

ROTHALSGANS, RINGELGANS, KANADAGANS, WEISSWANGENGANS, KURZSCHNABELGANS,**ZWERGGANS:**

alle Beobachtungen

SAATGANS, BLÄSSGANS:

Schlafplätze, große Rastansammlungen, jahreszeitliches Auftreten, Auftreten der Waldsaatgans

GRAUGANS:

Brutkonzentrationen, Winterdaten, Ansammlungen

BRANDGANS:

alle Brutvorkommen, jahreszeitliches Auftreten, Ansammlungen

SCHNATTERENTE, KRICKENTE, KNÄKENTE, LÖFFELENTE:

alle Brutvorkommen, jahreszeitliches Auftreten (insbesondere Winterdaten), Ansammlungen

PFEIFENTE, SPIESSENTE:

jahreszeitliches Auftreten (insbesondere Sommer- u. Winterdaten), Ansammlungen

STOCKENTE:

Brutkonzentrationen, Ansammlungen

KOLBENENTE:

alle Beobachtungen

TAFELENTE, REIHERENTE:

Brutkonzentrationen, Ansammlungen

BERGENTE, EIDERENTE, EISENTE, TRAUERENTE, SAMTENTE:

alle Beobachtungen

SCHELLENTE:

alle Brutvorkommen, Ansammlungen

ZWERGSÄGER, GÄNSESÄGER, MITTELSÄGER:

alle Beobachtungen

WACHTEL:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

REBHUHN:

flächenbezogene Revierzahlen

BIRKHUHN, AUERHUHN:

alle Beobachtungen

ZWERGTAUCHER, HAUBENTAUCHER:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

ROTHALSTAUCHER:

alle Brutvorkommen, jahreszeitliches Auftreten

OHRENTAUCHER, SCHWARZHALSTAUCHER:

alle Beobachtungen

SEETAUCHER:

alle Beobachtungen (EISTAUCHER und GELBSCHNABELTAUCHER auch an AK ST)

KORMORAN:

alle Brutvorkommen, Ansammlungen

ROHRDOMMEL, ZWERGDOMMEL:

alle Beobachtungen

SILBERREIHER:

alle Beobachtungen

GRAUREIHER:

alle Brutvorkommen, Ansammlungen

SCHWARZSTORCH:

alle Brutvorkommen, Ansammlungen

WEISSSTORCH:

jahreszeitliches Auftreten, Ansammlungen

**FISCHADLER, SCHREIADLER,
WIESENWEIHE, SEEADLER,
WANDERFALKE:**

alle Brutvorkommen, jahreszeitliches Auftreten

KORNWEIHE:

alle Brutvorkommen, Ansammlungen

**WESPENBUSSARD, ROHRWEIHE,
HABICHT, SPERBER,
SCHWARZMILAN, MÄUSEBUSSARD,
BAUMFALKE, TURMFALKE:**

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten, Ansammlungen

ROTMILAN:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten (besonders Winterdaten), Ansammlungen, Schlafplätze

RAUHFUSSBUSSARD, MERLIN:

jahreszeitliches Auftreten, Ansammlungen

ROTFUSSFALKE:

alle Beobachtungen

KRANICH:

alle Brutvorkommen, Schlafplätze, Rastansammlungen, Zugbeobachtungen

GROSSTRAPPE:

alle Beobachtungen

**WASSERRALLE, TEICHHUHN,
BLÄSSHUHN:**

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten, Ansammlungen

**WACHTELKÖNIG,
TÜPFELSUMPFHUHN:**

alle Beobachtungen

**AUSTERNFISCHER,
FLUSSUFERLÄUFER, ROTSCHENKEL,
WALDWASSERLÄUFER:**

alle Brutvorkommen, jahreszeitliches Auftreten

KIEBITZ:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten, Ansammlungen

FLUSSREGENPFEIFER:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

Alle anderen LIMIKOLEN:

alle Beobachtungen (z.T. über AK ST; siehe APUS 11, H.6, S. 347-349, 2003!)

RAUBMÖWEN:

alle Beobachtungen

ZWERMÖWE, SCHWARZKOPFMÖWE
(nur Bruten an AK ST),**MANTELMÖWE, HERINGSMÖWE:**

alle Beobachtungen

**LACHMÖWE, STURMMÖWE,
SILBERMÖWE, MITTELMEERMÖWE,
STEPPEMÖWE:**

alle Brutvorkommen, Schlafplätze, Ansammlungen

**ZWERGSEESCHWALBE,
RAUBSEESCHWALBE,
KÜSTENSEESCHWALBE:**

alle Beobachtungen

**TRAUERSEESCHWALBE,
FLUSSSEESCHWALBE:**

alle Brutvorkommen, jahreszeitliches Auftreten

**HOHLTAUBE, RINGELTAUBE,
TÜRKENTAUBE:**

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten (besonders Winterbeobachtungen), Ansammlungen

TURTELTAUBE:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

KUCKUCK:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten, Wirtsvogel, Auftreten der rotbraunen Morphe

SCHLEIEREULE, WALDKAUZ:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

RAUHFUSSKAUZ, STEINKAUZ,**SPERLINGSKAUZ, UHU:**

alle Brutvorkommen, jahreszeitliches Auftreten

WALDOHREULE:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten, Schlafplätze

SUMPFOHREULE:

alle Beobachtungen

ZIEGENMELKER, BIENENFRESSER,**WIEDEHOPF:**

alle Brutvorkommen, jahreszeitliches Auftreten

MAUERSEGLER:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

EISVOGEL:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

WENDEHALS, GRÜNSPECHT, SCHWARZPECHT, BUNTSPECHT, MITTELSPECHT, KLEINSPECHT:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

GRAUSPECHT:

flächenbezogene Revierzahlen, alle Brutvorkommen abseits der geschlossenen Verbreitung, jahreszeitliches Auftreten

PIROL, NEUNTÖTER, RAUBWÜRGER:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

ELSTER:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten, Schlafplätze

EICHELHÄHER:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten, Zugbewegungen

TANNENHÄHER:

flächenbezogene Revierzahlen, alle Beobachtungen abseits des Brutvorkommens

DOHLE, RABENKRÄHE,**NEBELKRÄHE, KOLKRABE:**

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten, Ansammlungen, Schlafplätze

SAATKRÄHE:

alle Brutvorkommen, jahreszeitliches Auftreten, Ansammlungen, Schlafplätze

BEUTELMEISE:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

MEISEN:

flächenbezogene Revierzahlen, Zugbewegungen

HAUBENLERCHE:

flächenbezogene Revierzahlen, Ansammlungen

HEIDELERCHE, FELDLERCHE: flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

OHRENLERCHE:

alle Beobachtungen

UFERSCHWALBE, RAUCHSCHWALBE, MEHLSCHWALBE:

flächenbezogene Bestände, große Kolonien, jahreszeitliches Auftreten, Schlafplätze

BARTMEISE:

alle Brutvorkommen, Ansammlungen

SCHWANZMEISE:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten, Truppgroßen

WALDLAUBSÄNGER, FITIS,**ZILPZALP:**

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

GRÜNLAUBSÄNGER:

alle Beobachtungen

FELDSCHWIRL, SUMPFRÖHRSÄNGER, TEICHROHRSÄNGER, DROSSELROHRSÄNGER:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

SCHLAGSCHWIRL:

flächenbezogene Revierzahlen, alle Brutvorkommen abseits des geschlossenen Verbreitungsgebietes, jahreszeitliches Auftreten

**ROHRSCHWIRL,
SCHILFROHRSÄNGER:**

alle Brutvorkommen, jahreszeitliches Auftreten

**GELBSPÖTTER,
MÖNCHSGRASMÜCKE,
GARTENGRASMÜCKE,
SPERBERGRASMÜCKE,
KLAPPERGRASMÜCKE,
DORNGRASMÜCKE:**

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

**WINTERGOLDHÄHNCHEN,
SOMMERGOLDHÄHNCHEN:**

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

SEIDENSCHWANZ:

alle Beobachtungen

**KLEIBER, WALDBAUMLÄUFER,
GARTENBAUMLÄUFER, ZAUNKÖNIG:**

flächenbezogene Revierzahlen

STAR:

flächenbezogene Revierzahlen, Ansammlungen, Schlafplätze, jahreszeitliches Auftreten

WASSERAMSEL:

flächenbezogene Revierzahlen, Winterdaten, alle Beobachtungen abseits des Harzes, (Unterart *cinclus* an AK ST!)

MISTELDROSSEL:

flächenbezogene Revierzahlen, Winterdaten, Ansammlungen

RINGDROSSEL:

alle Beobachtungen

AMSEL:

flächenbezogene Revierzahlen

WACHOLDERDROSSEL:

flächenbezogene Revierzahlen, Ansammlungen

SINGDROSSEL:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten, Winterdaten

ROTDROSSEL:

jahreszeitliches Auftreten, Ansammlungen

**GRAUSCHNÄPPER,
TRAUERSCHNÄPPER,
BRAUNKEHLCHEN,
SCHWARZKEHLCHEN,
ROTKEHLCHEN, NACHTIGALL,
HAUSROTSCHWANZ,
GARTENROTSCHWANZ,
STEINSCHMÄTZER:**

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

**ZWERGSCHNÄPPER, SPROSSER,
BLAUKEHLCHEN:**

alle Beobachtungen

HECKENBRAUNELLE:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten (insbesondere Winterdaten)

HAUSSPERLING, FELDSPERLING:

flächenbezogene Revierzahlen, Ansammlungen

**BRACHPIEPER, ROTKEHLPIEPER,
BERGPIEPER:**

alle Beobachtungen

BAUMPIEPER, WIESENPIEPER:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

GEBIRGSSTELZE, BACHSTELZE:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten (insbesondere Winterdaten)

SCHAFSTELZE:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten, alle Beobachtungen anderer Unterarten

**BUCHFINK, KERNBEISSER, GIMPEL,
GIRLITZ, GRÜNFINK, STIEGLITZ,
ERLENZEISIG, BLUTHÄNFLING:**

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten, Ansammlungen

BERGFINK, BERGHÄNFLING:

jahreszeitliches Auftreten, Ansammlungen

KARMINGIMPEL:

alle Beobachtungen

FICHTENKREUZSCHNABEL:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten, Ansammlungen

BIRKENZEISIG:

alle Brutvorkommen, jahreszeitliches Auftreten, Ansammlungen

SCHNEEAMMER:

alle Beobachtungen

GRAUAMMER:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten, Ansammlungen, Schlafplätze

GOLDAMMER:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten, Ansammlungen

ORTOLAN, ROHRAMMER:

flächenbezogene Revierzahlen, jahreszeitliches Auftreten

Wie soll gemeldet werden ?

Um die gesammelten Daten vernünftig verwalten, auswerten und auch längerfristig nutzen zu können, sowie unnötige Datenbearbeitung und Nachfragen zu vermeiden, müssen die Datenmeldungen einige Mindestanforderungen erfüllen.

Für die Auswertung, aber auch für eigene Zwecke der Beobachter, ist eine *Excel-Tabelle* am geeignetsten, die am günstigsten in unten dargestellter Form sein sollte (Datei downloadbar unter www.osa-internet.de oder per Disket-

te von den Autoren abzufordern), in jedem Fall aber die Spalten Art, Datum, Ort, Kreis, Anzahl, Beobachtung, Beobachter, bestenfalls auch den Meßtischblattquadranten, enthalten sollte.

Nutzer von *WinArt* können ihre Daten auch als *WinArt-Datei* liefern. Diese Daten werden dann in *Excel* überführt und in die Gesamttabelle integriert.

Nutzer von *Textverarbeitungsprogrammen* sollten ihre Beobachtungen tabellarisch, in derselben Form wie eine *Excel-Tabelle* eingeben.

Alle per Computer erstellten Tabellen sollten den Autoren des Jahresberichts unbedingt als *Datei* (als *Mailanhang* oder auf *Datenträger*) übermittelt werden, um fehleranfällige Abschreibarbeiten zu vermeiden.

Handschriftliche oder maschinengeschriebene Beobachtungsmeldungen oder formlose Meldungen per Mail oder Textprogramm sollten die Ausnahme bleiben, um den Arbeitsaufwand der ehrenamtlichen Bearbeiter zu minimieren, werden aber auch für die Jahresberichte verwendet. Dabei sollten dann dieselben Angaben gemacht werden, wie in unten stehender Tabelle. Um den Abschreibaufwand zu minimieren, sollten die Beobachtungen dabei in jedem Fall artweise getrennt aufgelistet werden und nicht chronologisch!

Art	Datum	Ort	Kreis	MTB-Qu.	Anzahl	Beobachtung	Bemerkungen	Beobachter
Kuckuck	2006	Zerbster Ackerland	AZE	4038-3	7	Reviere auf 2000 ha		A. Mayer
Drosselrohrsänger	19.4.06	Osternienbuger Teiche	KÖT	4138-3	1	singendes Männchen	Erstbeobachtung	B. Müller
Seidenschwanz	11.11.06	Dessau	DE	4139-3	57		an Mistel fressend	C. Lehmann
Kolbenente	2.5.06	Grizehner Teiche	SBK	4036-4	3	2 M, 1 W		D. Schulz

Gerade bei **Brutdaten** können nicht die Verfasser des Jahresberichts die Interpretation der Daten vornehmen. Dies müssen immer die Beobachter selber machen. Gemeldet werden sollten deshalb keine Reihen von Einzeldaten (z.B. Brachvogelpaar am 18.3., 22.4., 5.6.) sondern ein ‚Brutverdacht‘ eines Paares.

Zur Wertung der Brutbeobachtungen als Brutverdacht oder Brutnachweis sind die Vorgaben des Methodenhandbuches von Nutzen (SÜDBECK et al. 2005).

Die Autoren von Kreisberichten werden gebeten, möglichst die tabellarischen Originaldaten aus ihren Kreisen zur Verfügung zu stellen,

da dies die Verarbeitung der Daten für den Gesamtbericht erleichtert.

Bislang haben sich Stefan Fischer, Andreas Pschorn und Martin Schulze bereit erklärt, die Bearbeitung des Jahresberichtes zu übernehmen. Weitere Interessenten an der Mitarbeit sind stets willkommen!

Alle Daten können an folgende Adresse gemeldet werden. Sie werden nach der Zusammenstellung der Tabellen den Bearbeitern des Jahresberichtes zur Verfügung gestellt und anschließend archiviert.

Andreas Pschorn
c/o DDA-Geschäftsstelle
Zerbster Str. 7
39264 Steckby
oder per Mail: OSA-Jahresbericht@gmx.de

Lediglich die Beobachtungen meldepflichtiger Arten (Meldeliste: s. Apus 11 (6): 345-349, 2003) sind weiterhin der Avifaunistischen Kommission zu melden.

Arten, die von der Staatlichen Vogelschutzwarte speziell erfaßt werden (insbesondere Ko-

loniebrüter), sollten weiterhin zeitnah der Vogelschutzwarte gemeldet werden.

Termin für die Abgabe der Meldungen ist der **28. Februar** des Folgejahres. Nachmeldungen nach diesem Termin sind möglich und werden in den Bericht eingearbeitet.

Über zu meldende Daten und Meldewege wird auch jeweils aktuell auf der Homepage www.osa-internet.de informiert.

Literatur

- FISCHER, S., & G. DORNBUSCH (2005): Bestandssituation seltener Vogelarten in Sachsen-Anhalt – Jahresbericht 2004. - Ber. Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, SH 1/2005: 3-23.
- GEORGE, K., WADEWITZ, M., & S. FISCHER (2006): Aus ornithologischen Tagebüchern: Bemerkenswerte Beobachtungen 2005 in Sachsen-Anhalt. - Apus 13: 3-33.
- HAUPT, H., MÄDLow, W., & U. TAMMLER (2005): Avifaunistischer Jahresbericht für Brandenburg und Berlin 2003. - Otis 13: 1-43.
- SÜDBECK, P., ANDRETZKE, H., FISCHER, S., GEDEON, K., SCHIKORE, T., SCHRÖDER, K., & C. SUDFELDT (Hrsg.; 2005): Methodenstandards zur Erfassung der Brutvögel Deutschlands. - Radolfzell.

Stefan Fischer, Rennstr. 12, 39261 Zerbst/Anhalt
Andreas Pschorn, Aribertstr. 35, 06366 Köthen
Martin Schulze, Gustav-Hertzberg-Str. 1, 06110 Halle/Saale

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Apus - Beiträge zur Avifauna Sachsen-Anhalts](#)

Jahr/Year: 2006

Band/Volume: [13_1_2006](#)

Autor(en)/Author(s): Fischer Stefan, Pschorn Andreas, Schulze Martin

Artikel/Article: [Neue Avifaunistische Jahresberichte aus SachsenAnhalt - Aufruf zur Mitarbeit 38-44](#)